

Baureihe 1200 LRA 1200 MD K



LASER-
RAUCH



STAUB
UND
RAUCH



LÖT-
RAUCH



GERUCH,
GAS UND
DAMPF



REINIGUNG
TECHNISCHER
GASE



NEUE
EMISSIONEN



SCHWEISS-
RAUCH



ÖL- UND
EMULSIONS-
NEBEL



KOMPLETT-
LÖSUNGEN

Stand: 10/2018



Absaugen. Filtern. Dranbleiben.



Einsatz und Verwendung

Das **LRA 1200 MD K** eignet sich zur Erfassung und Filterung von Lötrauch. Bei **Lötprozessen** entstehen große Mengen an Lötrauch (Feinstaub aus Flussmittelresten, Gase und Dämpfe, u.a.), welche über Erfassungselemente unmittelbar an der Entstehungsstelle erfasst und durch das LRA 1200 MD K gefiltert werden. Die Kombination der fünf Filterstufen sichert bei regelmäßiger Filterwartung bzw. Filteraustausch durch die mehrfache Luftreinigung eine Abscheiderate deutlich größer 99%. Der nachfolgende H13-Filter entfernt auch kleinste Partikel aus der Abluft. Im Aktivkohlefilter werden die gasförmigen Abluftbestandteile adsorbiert.

Beispiele

- ➔ Handlöten
- ➔ Roboterlöten
- ➔ Lötanlagen an Sonderarbeitsplätzen

ULT 1200 mobiles Absaug- und Filtergerät

- ➔ mobiles Gerät mit Geräterollen
- ➔ mit Wechselfiltersystem
- ➔ Bedienelemente frontseitig
- ➔ robustes Stahlblechgehäuse
- ➔ Pulverbeschichtung
 - Unterdruckmodule RAL 7035 Lichtgrau
 - Filtermodule RAL 7001 Silbergrau



Filtersystem:

Speicherfilter
Filter, die nach ihrer Sättigung ausgetauscht werden.

Filtertechnik:

Hauptfiltermodul

- (1) Streckmetallvorfilter
Metallgestrick, Sublimationsfilter
- (2) Z-Line Filter G4
Filterklassen: G4 Grobstaubfilter nach DIN EN 779
- (3) Z-Line Filter F7
Filterklassen: F7 Feinstaubfilter nach DIN EN 779
- (4) Kombinationsfilterkassette H13A8
 - (4.1) Partikelfilter H13
Filterklasse: H13 HEPA-Filter, Schwebstofffilter nach DIN EN 1822
 - (4.2) Adsorptionsfilter A8
Filtermedium: Aktivkohle – Filter (8 kg)

Ausstattung

Partikelfilterbelegungsanzeige: optische Signalisierung der Filterbelegung
Schnittstelle SUB D9: Optional, Fern E/A, Betriebsmeldung, Filter 100%



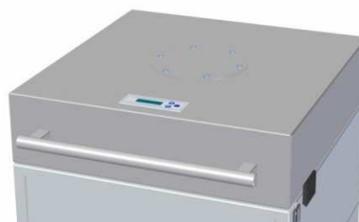
LRA 1200.0-MD.bb.cc.6002

Parameter	Einheit	-MD.18.10.	-MD.45.13.
Volumenstrom max.	m ³ / h	1.500	1.700
Unterdruck max.	Pa	3.250	2.600
Nennvolumenstrom	m ³ /h / Pa	1.000 / 1.700	1.000 / 1.800
Motor-Nennleistung	kW	0,86	1,50
Nennspannung	V	1~ 230	3~ 400
Nennstrom	A	4,8	3,5
Frequenz	Hz	50 / 60	50
Schutzart	IP	54	54
Typ-Unterdruckerzeuger		Gebälse	Ventilator
Schallpegel (bei 50 - 100%)	dB(A)	55 - 65	62
Volumenstromregler		ja	nein
Partikelfilterbelegungsanzeige	optisch	ja	ja
Betriebsstundenzähler		nein	ja
SUB D9 Schnittstelle	(1*)	Option	Option
Digitale Gerätesteuerung integriert	(2*)	Option	nein
Digitale Gerätesteuerung abgesetzt		Option	nein
Abluftstutzen DN 200	(3*)	Option	Option
Ansaugvarianten	Stutzen	1x Ø 150 mm Bundkragen	
	Lage	Geräterückseite oben	
	Stutzen	1x Ø 160 mm Bundkragen	
	Lage	Gerätedach	
Abluftführung		Ausblasgitter	
	Lage	Geräterückseite unten	
Abmaße (Breite x Tiefe x Höhe)	mm	790 x 820 x 1040	
Gewicht	kg	Ca. 145	
Netzleitung	m	5	
Filteraufbau		Filtersystem: Speicherfilter	
		Kombinationsfilterkassette	ULT 02.1.620
		bestehend aus:	
	(1)	Streckmetallfilter	ULT 02.0.676
	(2)	Z-Line Filter G4	ULT 02.0.662
	(3)	Z-Line Filter F7	ULT 02.1.666
	(4)	Kombinationsfilterkassette H13A8	
(4.1)	Partikelfilter H13	ULT 02.1.621	
(4.2)	Adsorptionsfilter A8		

(1*)



(2*)



(3*)



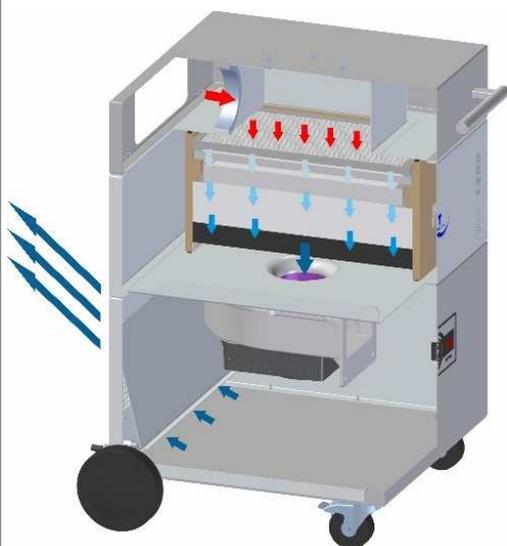


Funktionsprinzip:

Ein Hochleistungsventilator mit hoher Druckreserve erzeugt auf der **Reinluftseite** des Filters einen dem Anwendungszweck angepassten Volumenstrom. Die schadstoffbelastete Luft wird somit zuverlässig abgesaugt.

Die **Partikel** werden in einem mehrstufigen Speicherfiltersystem abgeschieden und zurückgehalten. Die Abscheidung (Adsorption) **gas- und dampfförmiger** Luftverunreinigungen erfolgt am Aktivkohlefilter.

Die Filterwirkung der Aktivkohle beruht auf der Adsorption, das heißt der Anlagerung von (auszufilternden) Substanzen auf der Oberfläche der Aktivkohle. Im Allgemeinen finden bei der physikalischen Adsorption keine chemischen Veränderungen der adsorbierten Substanz statt. Der Filterkonstruktion liegt der Nennvolumenstrom der Geräte zugrunde, die Kontaktzeit ist auf ein mittleres Adsorptionsverhalten ausgerichtet.



-  Rohgas
-  Filtration
-  Reingas

Speicherfilter

Filter, die nach ihrer Sättigung ausgetauscht werden.

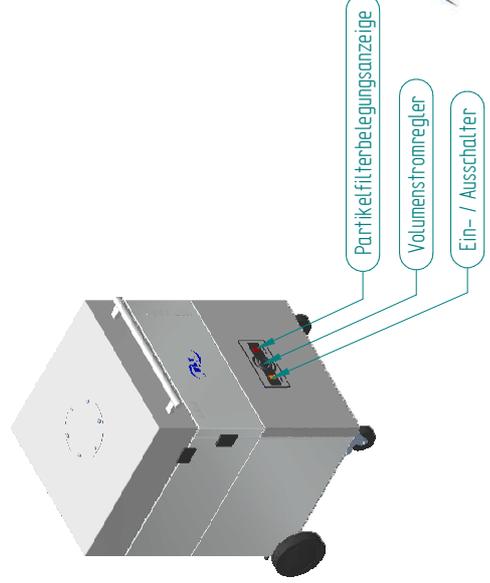
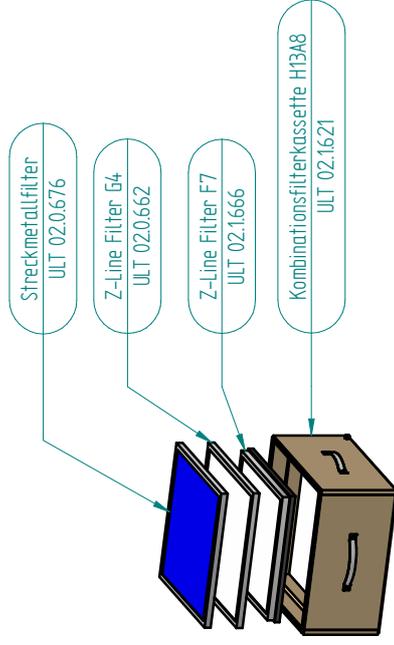
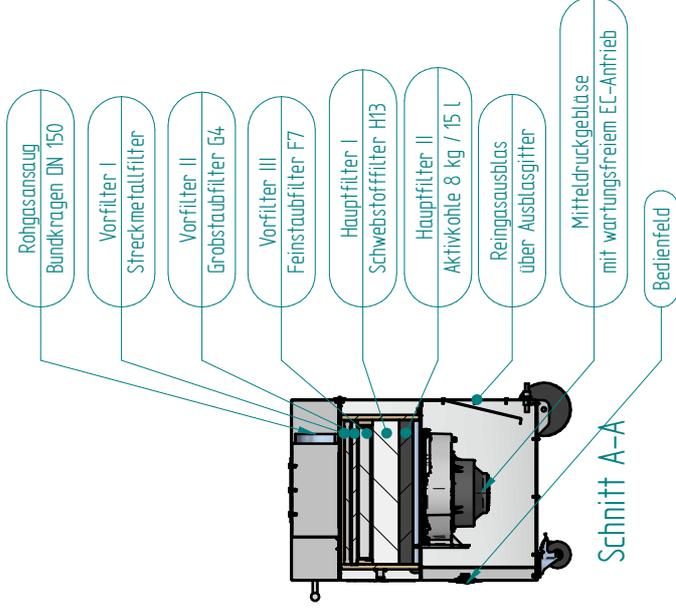
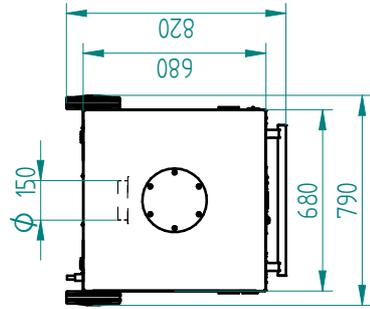
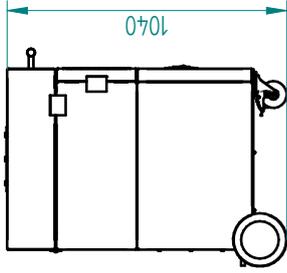
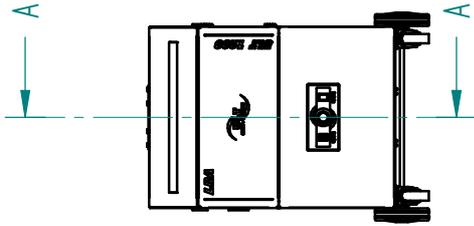
Filtersatz komplett ULT 02.1.620

- | | |
|-------------------------------|--------------------|
| (1) Sublimationsfilter | Streckmetallfilter |
| (2) Grobstaubfilter | Z-Line Filter G4 |
| (3) Feinstaubfilter | Z-Line Filter F7 |

Kombinationsfilterkassette

- | | |
|-----------------------------|---|
| (4.1) Partikelfilter | Schwebstofffilter H13 |
| (4.2) Gasfilter | Adsorptionsfilter A8
(8 kg Aktivkohle) |

Die **gefilterte Luft** kann dem Arbeitsraum durch die hochgradige Reinigung wieder zugeführt werden. Somit entstehen keine Wärmeverluste.



Weitere Maße sind dem 3D-Dateiansatz zu entnehmen. Für die Zeichnung behalten wir uns alle Rechte vor.
Other measure are to be taken from the 3D record. For the drawing we reserve ourselves all rights.

ULT AG		Benennung		LRA 1200 MD K	
Anlagebereich 1		Anlageort		Zustand	
2012	Überricht	Name	Zeichnungsnummer:		
001	BBS16	2204/12	R55H	ULT 1200_00_118	
Änderung	Tag	Name	Maßstab		
			1: 20		

